



**Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>**

**Symposium der Schweizerischen Philosophischen  
Gesellschaft**

# **Die Anthropologische Wende**

Veranstalter: Philosophische Gesellschaft Zürich (PhGZ)  
und Philosophisches Seminar (Prof. Dr. H.-J. Glock)

## **Programm**

**Donnerstag, 10. Mai 2012**

**Raum: KO2-F-152**

- 13:00 Uhr Einlass und Anmeldung
- 13:30 Uhr Offizielle Eröffnung:  
Prof. Dr. Francis Cheneval (Präsident der Schweizerischen  
Philosophischen Gesellschaft)  
Prof. Dr. Peter Fröhlicher (Dekan, Philosophische Fakultät UZH)  
Prof. Dr. Hans-Johann Glock (Präsident der Philosophischen  
Gesellschaft Zürich)
- 14:00 Uhr **Plenarvortrag: Prof. Dr. Julien Deonna (Université de Genève)**  
**„Animal Emotions“ (Raum: KO2-F-152)**
- 15:30 Uhr Kaffee-Pause

- 16:00 Uhr    Sektionen (je drei Vorträge à 35 min.)
- a) *Mensch-Tier-Differenz* (Raum: KO2-F-152)
- 16:00-16:35 Uhr: Debora Conti (Castell'Alfero AT): „Is It Possible to Have a Humankind Definition?“
- 16:40-17:15 Uhr: Dr. des. Sarah Tietz (Zürich): „Sprache und Denken – eine anthropologische Differenz?“
- 17:20-18:00 Uhr: Florian Wüstholtz (Zürich): „Selbstbewusstsein bei Tieren: empirische und begriffliche Probleme“
- b) *Geschichte der Philosophie* (Raum: KO2-F-151)
- 16:00-16:35 Uhr: Dr. Hanno Birken-Bertsch (Bern): „Zur Kritik anthropologischer Wenden im Ausgang von Joachim Ritter“
- 16:40-17:15 Uhr: Prof. Dr. Christine Blaettler (Kiel): „Wo bleibt die Geschichte? Zur anthropologischen Wendung der historischen Unverfügbarkeit“
- 17:20-18:00 Uhr: Prof. Dr. Andrezej Przylebski (Poznan): „Diltheys Beitrag zur anthropologischen Wende der Philosophie“
- c) *Philosophie des Geistes/Handlungstheorie* (Raum: KO2-F-155)
- 16:00-16:35 Uhr: Prof. Dr. Rolf Puster (Hamburg): „Homo agens – zur apriorischen Grundlage der Anthropologie bei Ludwig von Mises“
- 16:40-17:15 Uhr: Dr. Frank Esken (Salzburg): „Early Forms of Metacognition in Human Children“
- 17:20-18:00 Uhr: Dr. Matthias Wunsch (Wuppertal): „Anthropologische Wenden. Das Person-Körper-Problem“
- 18:15 Uhr    **Plenarvortrag: Dr. Judith Burkart (Universität Zürich)**
- „Beyond Common Descent: The Cooperative Breeding Model of Human Evolution“ (Raum: KO2-F-152)**
- 20:15 Uhr    Führung durch das Anthropologische Museum der Universität Zürich auf dem Irchel Campus (Prof. Dr. Carel van Schaik, UZH)
- 21:00 Uhr    Abendessen

**Freitag, 11. Mai 2012**

**Raum: KO2-F-152**

09:15 Uhr Einlass und Anmeldung

09:30 Uhr **Plenarvortrag: Prof. Dr. Martin Meyer (Universität Zürich)**  
**„Der kleine Unterschied: warum nur der Mensch zur Sprache kam“ (Raum: KO2-F-152)**

11:00 Uhr Kaffee-Pause

11:15 Uhr Sektionen (je drei Vorträge à 35 min.)

a) *Mensch-Tier-Differenz* (Raum: KO2-F-152)

11:15-11:50 Uhr: Hannes Roesti (Zürich):

„Anthropologische Wende und Differenz“

11:55-12:30 Uhr: Prof. Dr. Andreas Brenner

(Basel): „Animalanthropologie. Plessners Grundlegungen zur Verabschiedung der Anthropologie“

12:35-13:10 Uhr: Astrid Kottmann (Zürich):

„Anthropologische Differenz: nur Spezies-Unterschied oder unterschiedliche Lebensformen?“

b) *Geschichte der Philosophie* (Raum: SOE-F-9)

11:15-11:50: Juhani Steinmann (Zürich): „Welche Stellung hat der Mensch im Kosmos?“

11:55-12:30 Uhr: Arantzazu Saratxaga: „Vom Mutter-Tier bis zum Muttermensch: Die Matrix als der grosse Signifikant der anthropologischen Wende“

12:35-13:10 Uhr: Mariagrazia Granatella (Pisa/Paris-Est): „Orribili bestioni et natura poetica: figures d'une anthropogenèse dans la philosophie de Giambattista Vico“

c) *Philosophie des Geistes/Handlungstheorie* (Raum: KOL-F-123)

11:15-11:50: Dr. Michael Córdoba (Hamburg): „Wie Willensschwäche möglich ist. Davidsons Lösung des Akrasia-Trilemmas und die verborgene Rolle des Rationalitätsvorbehaltes. Eine sprachanalytische Betrachtung“

11:55-12:30 Uhr: Christian Steiner (Zürich): „Vernunft als menschliches Charakteristikum“

- 12:35-13:10 Uhr: Dr. des. Ansgar Lyssy (München): „Der Blick auf den Menschen – Entwurf eines kategorialen Personbegriffs“
- 13:15 Uhr Mittagspause
- 14:30 Uhr **Plenarvortrag: Prof. Dr. Gianfranco Soldati (Université de Fribourg) (Raum: KO2-F-152)**  
**„Prospects of a Deflationary Theory of Self-Knowledge“**
- 16:00 Uhr Kaffee-Pause
- 16:30 Uhr Sektionen (je drei Vorträge à 35 min.)
- a) *Philosophie des Geistes/Handlungstheorie* (Raum: KO2-F-152)
- 16:30-17:05 Uhr: Silvan Imhof (Bern): „Faktischer Anthropozentrismus und seine Überwindung: Potenzial und Grenzen eines subjektivistischen Modells von Personalität und Interpersonalität“
- 17:10-17:45 Uhr: Jun.-Prof. Dr. Maria Kronfeldner (Bielefeld): „Die epistemische Fragmentierung des Menschen: Wie der Mensch zwischen Natur und Kultur verschwindet“
- 17:50-18:25 Uhr: Dr. Enrico Savio (Steyr): „Qualitative Dichamonie. Versuch eines Denkschrittes in der Humanphilosophie“
- b) *Praktische Philosophie* (Raum: KOL-F-123)
- 16:00-16:35 Uhr: Dr. Christine Abbt (Zürich): „Anthropologien des Vergessens“
- 16:40-17:15 Uhr: PD Dr. Maria-Sibylla Lotter (Zürich): „Ethik und Kulturanthropologie“
- 17:20-18:00 Uhr: Sebastian Muders (Zürich): „Der Wert der Autonomie und die Frage nach dem guten Leben“
- c) *Varia* (Raum: SOE-F-9)
- 16:00-16:35 Uhr: PD Dr. Mariele Nientied (Frankfurt an der Oder): „Entwurf einer Philosophie des Rituals – Über Interferenzen zwischen der anthropologischen Wende in der Philosophie und der performativen Wende in den Kulturwissenschaften“
- 16:40-17:15 Uhr: Dr. Karl Hostettler (Aadorf): „Seele“
- 17:20-18:00 Uhr: Prof. Dr. med. Ingolf Schmid-Tannwald (München): "Der Mensch als biologisches Erzeugnis und lebensweltliches Zeugnis: Nichtbiologische Unterschiede

- zwischen nicht-menschlichen Embryonen sowie natürlich gezeugten und durch IVF erzeugten menschlichen Embryonen“
- 19:00 Uhr Konferenzessen im Restaurant Palmhof (Anzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich)

**Samstag, 12. Mai 2012**

**Raum: KO2-F-152**

- 09:15 Uhr Einlass und Anmeldung
- 09:30 Uhr **Plenarvortrag: PD Dr. Markus Wild (Humboldt Universität zu Berlin/Université de Fribourg)**  
**„Der Mensch und andere Tiere – Überlegungen zu einer umstrittenen Redeweise“ (Raum: KO2-F-152)**
- 11:00 Uhr Kaffee-Pause
- 11:15 Uhr Sektionen (je drei Vorträge à 35 min.)
- a) *Philosophie des Geistes/Handlungstheorie* (Raum: KO2-F-152)
- 11:15-11:50 Uhr: Jun.-Prof. Dr. Jens Harbecke (Witten/Herdecke): „Zwei Regularitätstheorien mechanistischer Konstitution“
- 11:55-12:30 Uhr: Dr. Martin Hoffmann (Hamburg): „Menschsein und Personsein“
- 12:35-13:10 Uhr: André Wunder (Zürich): „Eine forschungsstrategische Überlegung zur Erklärung geistiger Fähigkeiten“
- b) *Praktische Philosophie* (Raum: KO2-F-172)
- 11:15-11:50 Uhr: PD Dr. phil. Elif Oezmen (Hamburg/München): „Bedeutet das ‚Ende des Menschen‘ auch das ‚Ende der Moral‘? Zur Renaissance anthropologischer Argumente in der Angewandten Ethik“
- 11:55-12:30 Uhr: Dr. Christoph Henning (St. Gallen): „Vom Essentialismus zum ‚Overlapping Consensus‘ - und zurück: Anthropologie und Ethik bei Martha Nussbaum und Alasdair MacIntyre“

12:35-13:10 Uhr: Dr. Jan-Christoph Heilinger (Zürich):  
„Der Zusammenhang von Ethik und Anthropologie am  
Beispiel von Human Enhancement“

c) *Varia* (Raum: KO2-F-155)

11:15-11:50 Uhr: Dr. phil. Dr. oek. Albrecht Fritzsche  
(Stuttgart): „Entwicklung und Vollendung: Die Paradoxie  
des doppelten Menschseins“

11:55-12:30 Uhr: Prof. Dr. Andras Horn (Basel): „Über den  
anthropologischen Grund ästhetischen Genusses“

12:35-13:10 Uhr: Yves Bossart (Zürich): „Zum Überleben  
schön! Hilft uns die evolutionäre Ästhetik, zu verstehen,  
warum uns etwas gefällt?“

13:15 Uhr Mittagspause

14:30 Uhr **Plenarvortrag Hans Sluga (University of California at  
Berkeley)**

**„ANTHROPOS PHYSEI ZOON POLITIKON. Zum Thema  
Politik und Anthropologie“ (Raum: KO2-F-152)**

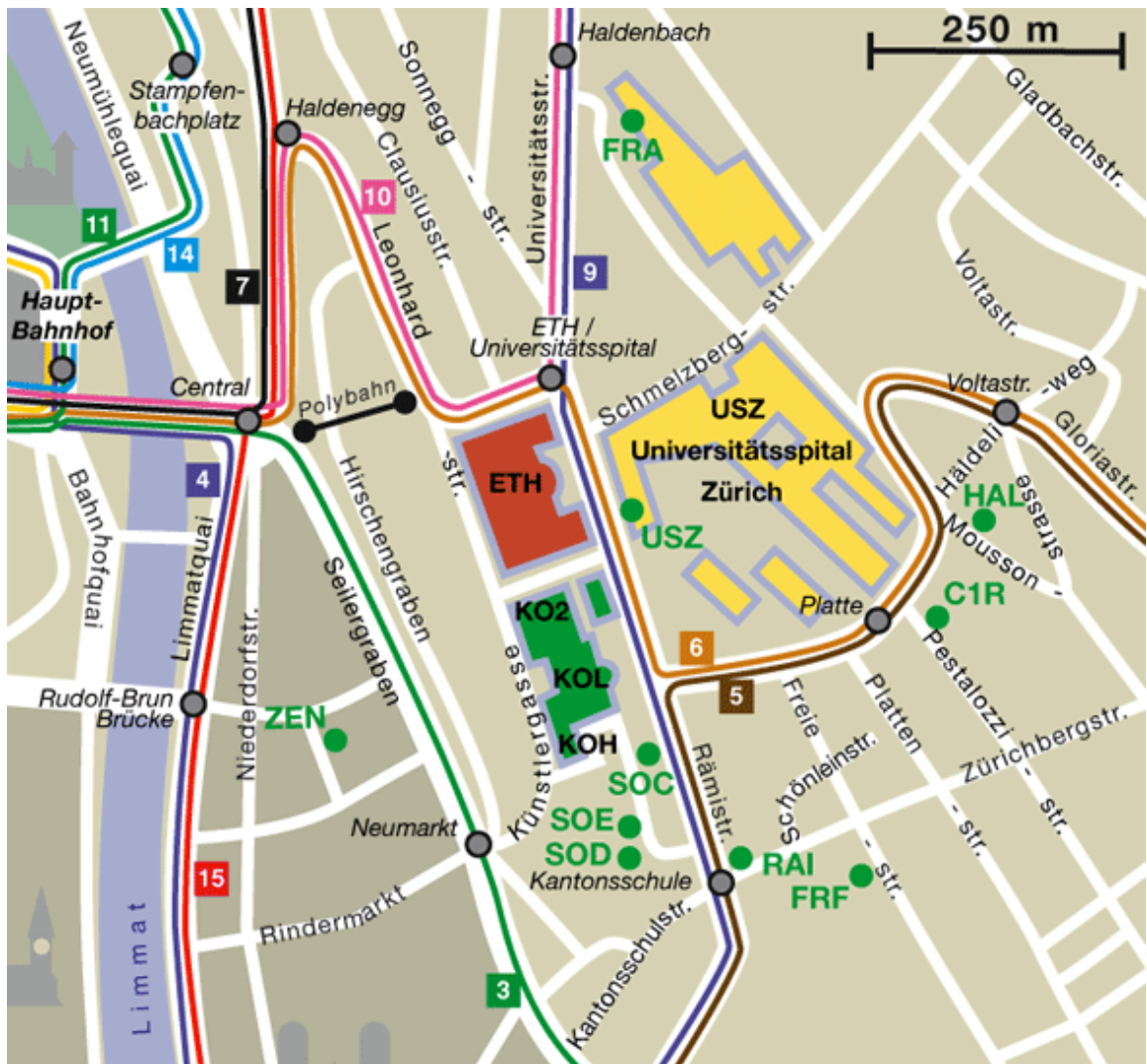
16:00 Uhr Kaffee-Pause

16:30 Uhr Schlussdiskussion am runden Tisch (Leitung: Prof. Dr. Carel van  
Schaik, UZH)

18:00 Schlussworte Prof. Dr. Francis Cheneval (Präsident der  
Schweizerischen Philosophischen Gesellschaft)

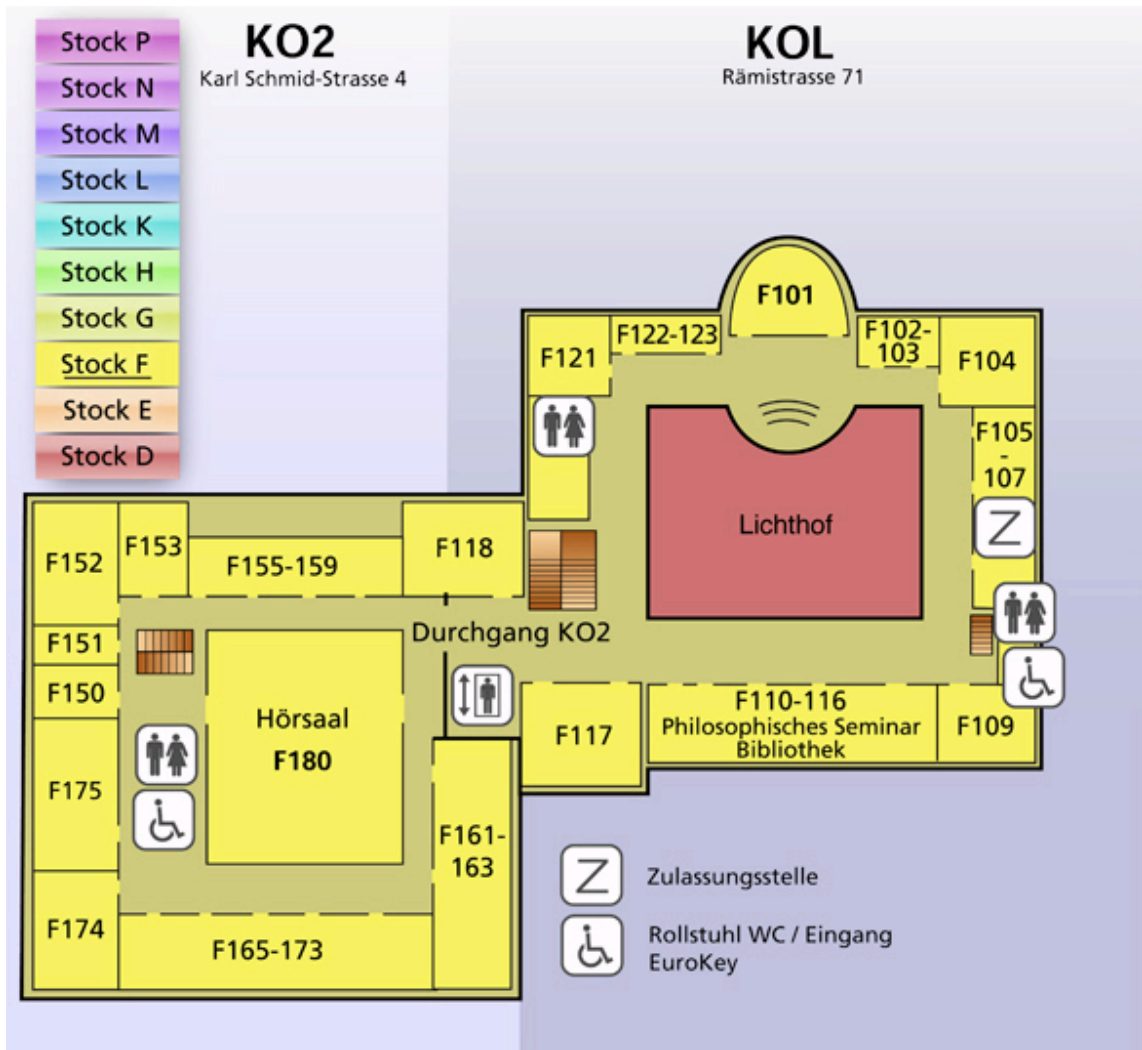
**Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Universität Hauptgebäude (KOL/KO2), Rämistr. 71, 8006 Zürich:**

Ab Tramhaltestelle Bahnhofstr.: Tram 6, Richtung Zoo. Ab Tramhaltestelle Hauptbahnhof: Tram 10, Richtung Oerlikon. Aussteigen an der Tramhaltestelle ETH/Unispital.



### Universität Zürich, Hauptgebäude, 1. Stock:

Das Gebäude kann über den Haupteingang an der Rämistr. 71 oder über den Seiteneingang an der Karl-Schmidstr. 4 betreten werden. Die Seminarräume des Symposiums befinden sich (mit Ausnahme des Raums: SOE-F-9, siehe weiter unten) im Geschoss F (1. Etage).



**Freitag, 11. Mai 2012:** Am Freitag finden die beiden Sektionen „Geschichte der Philosophie“ (11:00 bis 12:55 Uhr) und „Varia“ (16:00 bis 18:00 Uhr) in einem Nebengebäude der UZH statt. Das **SOE (Schönberggasse 11)** ist vom Haupteingang des UZH-Hauptgebäudes innerhalb weniger Minuten zu erreichen; der **Seminarraum SOE-F-9** befindet sich im 1. Stock.



**Donnerstagabend, 10. Mai 2012: Ausflug ins Anthropologische Museum auf dem UZH-Campus Irchel, Winterthurerstr. 190, 8057 Zürich**

Der Campus Irchel ist von der Tramhaltestelle ETH/Universitätsspital mit den Tramlinien 9 und 10 (Richtung Oerlikon) innerhalb von 7 Minuten erreichbar. Wir empfehlen Ihnen die folgenden Verbindungen für den Besuch und die Führung im Anthropologischen Museum UZH:

Abfahrt: Zürich, ETH/Universitätsspital:	19:55 Uhr (Tramlinie 9)
Ankunft: Zürich, Irchel:	20:03 Uhr

Abfahrt: Zürich, ETH/Universitätsspital:	20:01 Uhr (Tramlinie 10)
Ankunft: Zürich, Irchel:	20:08 Uhr

Einen Lageplan für den Campus Irchel erhalten Sie in einem separaten PDF.

*Weitere Infos und Kontakt: [symposion2012@philos.uzh.ch](mailto:symposion2012@philos.uzh.ch)*